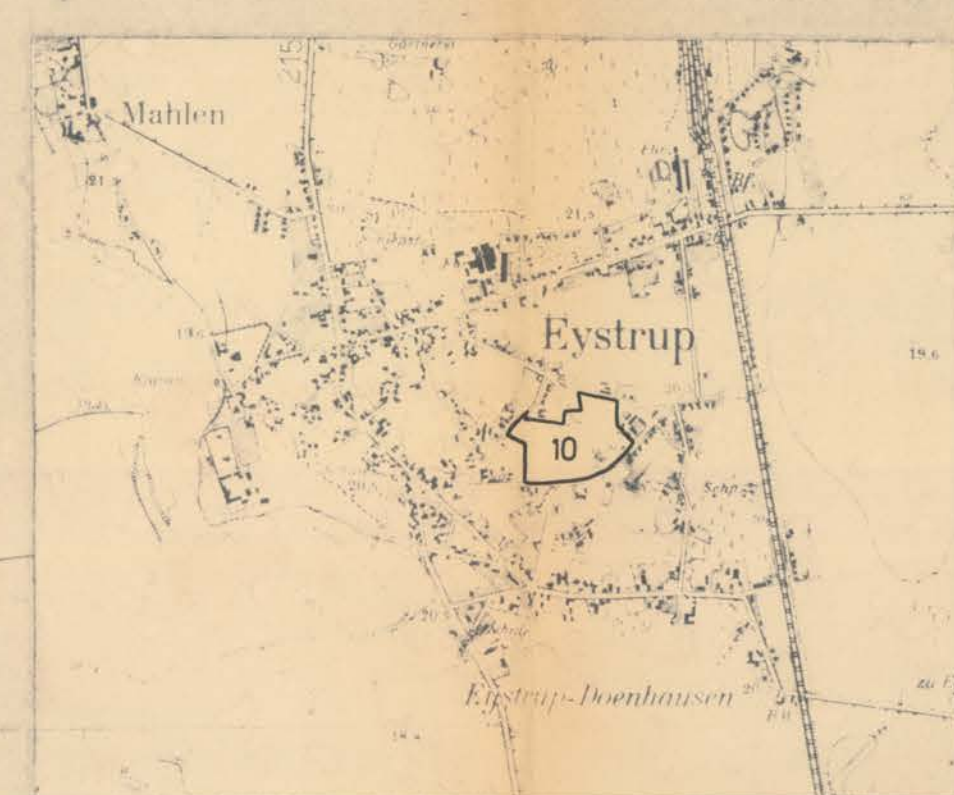
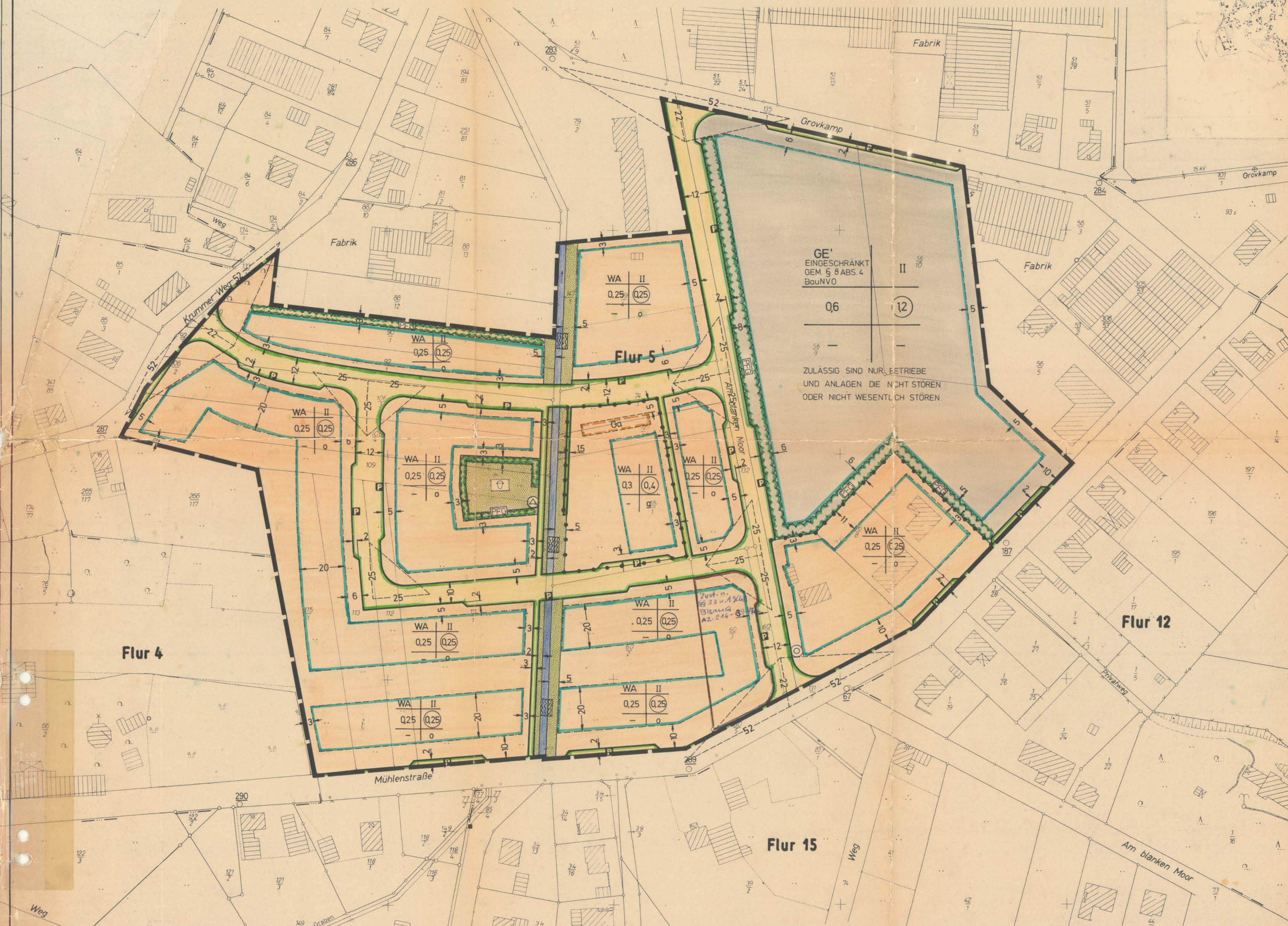


## ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN



# Landkreis Grafschaft Hoya

## Gemeinde Eystrup

### Flur 5 RFK 1549C u. 1449D

### Maßstab 1:1000

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE BAULICHEN ANLAGEN, SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLATZ EINGETRAGEN. STAND VOM 3.7.74. SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEITEN IST EINWANDFREI, MÖGLICH.

Syke, DEN 18. Juli 1974



DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VOM SYKE, DEN 15.7.1974. LANDKREIS GRAFSCHAFT HOYA, DER ÜBERKREISLEITUNG IM AUFGABE. BAULEITUNG.

## TEXTLICHE FESTSETZUNG

GRUNDSTÜCKE, DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND UND IHRE NUTZUNG (§9 ABS.1 NR.2 BBauG) SICHTDREIECKE: INNERHALB DER SICHTDREIECKE IST JEDE NUTZUNG UNZULÄSSIG, DIE DIE SICHT OBERHALB EINER 0,80m ÜBER BEIDEN FAHRBAHNOBERKANTEN VERLAUFENDEN EBENE VERSPERRT.

## PLANZEICHENERKLÄRUNG

BAUGEBIET	ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE	FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE
GRUNDFLÄCHEN	GESCHOSSFLÄCHEN	
ZAHLE	ZAHLE	
	BAUWEISE	

ART DER BAULICHEN NUTZUNG  
WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET  
GE' GEWERBEGEBIET EINGESCHRÄNKT GEM. §8 ABS.4 Bau NVO

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG  
II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE  
0,25 GRUNDFLÄCHENZAHLE  
0,25 GESCHOSSFLÄCHENZAHLE

BAUWEISE, BAUGRENZEN  
o OFFENE BAUWEISE  
g GESCHLOSSENE BAUWEISE  
BAUGRENZE  
ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFL. INNERHALB DER BAUGRENZE;  
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFL. AUSSERH. D. BAUGRENZE

VERKEHRSFLÄCHEN  
STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN  
ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN  
STRASSENABGRENZUNGSLINIE

VERSORGUNGSANLAGEN  
UMFORMERSTATION  
BOHRBRUNNEN

GRÜNFLÄCHEN  
SPIELPLATZ GRÜNFLÄCHE

SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

Garagen  
ABGRENZUNG ZWISCHEN GEBIETEN  
UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG  
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES  
DES BEBAUUNGSPLANES  
PFLANZGEBOT  
SICHTDREIECK  
GEWÄSSER

DER RAT DER Gemeinde Eystrup HAT IN SEINER SITZUNG AM 4. April 1974 DEN ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES ZUGESTIMMT UND SEINE OFFENTLICHKEIT ERKLÄRT. ORT UND DAUER DER OFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN GEMÄSS § 12 ABS. 4 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG. VOM 23. JUNI 1960) BGL. 1 § 341 AM 11. April 1974 ORTSÜBLICH DURCH VERÖFFENTLICHUNG IN DER HEFTUNG 2 BEKANNTGEMACHT. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 24. April 1974 BIS 29. Mai 1974 OFFENTLICH AUSGELEGT. DEN 23. Juli 1974.

DER RAT DER Gemeinde Eystrup HAT DEN BEBAUUNGSPLAN IN SEINER SITZUNG AM 23. Juli 1974 NACH PRÜFUNG DER FRISTGEMÄSS VORGEKAMPTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 16 BBAUG. ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. DEN 23. Juli 1974.

DER VOM RAT DER Gemeinde Eystrup IN DER SITZUNG VOM 23.7.74 BESCHLOSSENE BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT GEMÄSS § 11 BBAUG. NACH MASSGABE DER VERFUGUNG 214 - 676/74 VOM HEUTIGEN TAGE GENEHMIGT. DEN 10. 10. 74.

VERORDNUNGSPRÄSIDENT REGIERUNGSPRÄSIDENT IN HANNOVER MAUFTRAGE

DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES SIND AM 11. Sept. 1975 DURCH VERÖFFENTLICHUNG IM AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS GRAFSCHAFT HOYA BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN LIEGT MIT BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 12 BBAUG. BEI DER GEMEINDE-VERWALTUNG AB 30. Sept. OFFENTLICH AUS UND KANN WAHREND DER ÖFFNUNGSZEITEN EINGEGEHEN WERDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST MIT DER BEKANNTMACHUNG RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

VERBUNDLICHER BAULEITPLAN (BEBAUUNGSPLAN) NACH § 9 IN VERBINDUNG MIT § 30 BBAUG

STADT / GEMEINDE EYSTRUP  
PLAN NR. 9 / -28/10  
MASSTAB 1:1000  
BEB-PLAN „KRUMMER WEG“